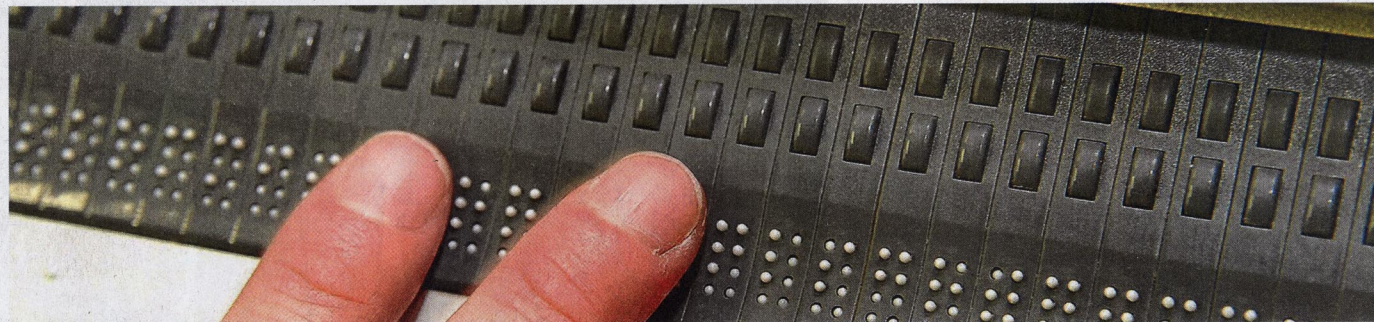


## SCHWERTER GESCHICHTEN Software und Vergrößerungstechnik: Bei Papenmeier gibt es Arbeitsplätze für blinde und sehbehinderte Menschen



Beim Telefonieren verwendet Anne Kochanek dieses Notizgerät. Hier kann sie Buchstaben in Blindenschrift eingeben. RN-Foto



Mit ihren Fingern gleitet Anne Kochanek über die so genannte Braillezeile. Sie wandelt Inhalte des Computer-Bildschirms in Blindenschrift um. RN-Fotos (4) Paulitschke

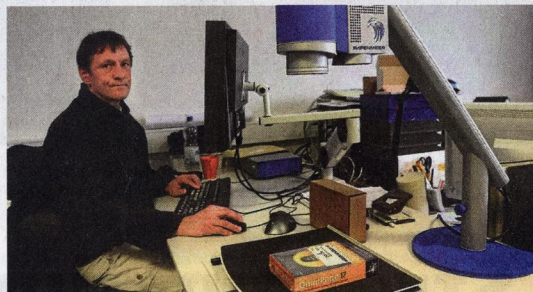
# Helfer in der Dunkelheit

Wie Anne Kochanek und Olaf Thomas ihren Berufsalltag meistern

**SCHWERTE.** Das Lesen funktioniert mit drei Fingern. Schnell und sicher lässt Anne Kochanek ihre Hand über die kleinen Punkte gleiten, verwandelt sie im Kopf zu Buchstaben, formt daraus Worte. „Hallo zusammen, schön, dass Sie heute da sind“, liest die 38-Jährige vor.

Anne Kochanek ist blind. Die Erstgeborene kam als Frühchen zur Welt, verlor schon im Brutkasten ihr Augenlicht. Den kurzen Text auf ihrem Computer-Bildschirm kann sie sich trotzdem erschließen – weil sie Hilfsmittel hat, die ihr das Leben in der Dunkelheit erleichtern. An ihrem Arbeitsplatz in der Firma Papenmeier ist alles für die blinde Mitarbeiterin eingerichtet. „Ich mache genau die Arbeit, die ein Sehender auch macht“, sagt Kochanek.

Die studierte Anglistin und Germanistin ist bei Papenmeier für das Produkt-Management zuständig. Ein Großteil der Arbeit läuft über den PC. Wenn Anne Kochanek dort einen Buchstaben eingibt, wird er auf der Brail-



Die Vorlagen-Lesekamera (r.) hilft Olaf Thomas, den Inhalt von Bedienungsanleitungen und Texten zu entschlüsseln. RN-Foto

lezeile automatisch in Blindenschrift umgewandelt: Gleich unterhalb der Tastatur ist das Ausgabegerät für die feinen Punktmuster angebracht. „Damit kann ich Texte schreiben, lesen und im Internet surfen.“ Ein kleiner Hebel ermöglicht es, zwischen Zeilen oder Themenblöcken hin- und her zu springen. Und wo Sehende auf einer Homepage Bilder entdecken, ist für Anne Kochanek ein Text hinterlegt.

In ihrem Büro orientiert sich die Schwerterin mühelos – auch wenn sie weder Far-

ben noch Formen wahrnimmt. „Ich merke nur, wenn es sehr hell ist, wenn sich zum Beispiel die Sonne im Schnee spiegelt.“ Damit Anne Kochanek trotzdem Zeitung lesen kann, gibt es Steffi.

Jeden Morgen liest ihr die Computerstimme die aktuelle Ausgabe der Ruhr Nachrichten vor – dank des Hör-Abos, das die Firma Papenmeier für blinde und sehbehinderte Menschen entwickelt hat. Über den Telefonanschluss werden die Inhalte Tag für Tag übertragen. „Wahlweise

kann ich die Zeitung auch selbst am Computer lesen“, so Kochanek.

Auch Olaf Thomas kann diese Entscheidung jeden Morgen treffen. Durch einen Gen-Defekt verlor der Produktdesigner vor sechs Jahren seine Sehschärfe – und seinen Job. „Nach drei Monaten hatte ich nur noch drei Prozent Sehkraft – ein harter Schicksalsschlag“, erinnert sich der 49-Jährige. Thomas machte eine Schulung für Sehbehinderte, fand bei Papenmeier eine neue Anstellung.

### Kamera auf dem Tisch

Inzwischen sind die Inhalte seiner PC-Oberfläche fünffach vergrößert. Auch das 3D-Programm, in dem er Produkte entwirft, ist auf ihn ausgerichtet. Beim Lesen hilft die Kamera auf dem Tisch: Damit können Textvorlagen beliebig stark vergrößert werden. Olaf Thomas grinst. „Wenn ich faul bin, dann kann ich mir den Text auch mal vorlesen lassen.“

Anne Petersohn  
@ruhrnachrichten.de

### i Hörzeitung

Die Firma Papenmeier wurde 1956 gegründet und entwickelt elektronische Hilfsmittel für Blinde und hochgradig Sehbehinderte. Grundgedanke ist, Betroffenen ein selbstständiges Arbeiten in Schule, Beruf und Ausbildung zu ermöglichen.

Neben Blindenschriftzeilen und Vorlagenlesekameras gehört auch der so genannte NewsReader für Zeitungen zum Angebot. Darüber hinaus gibt es Abonnements für „Hörzeitungen“ – zum Beispiel für die Ruhr Nachrichten.

Auch iPhone und iPad haben inzwischen ein integriertes Bildschirmleseprogramm, das Blinden und Sehbehinderten die Bedienung ermöglicht.

[www.papenmeier.de](http://www.papenmeier.de)



Die Buchstaben auf der Tastatur von Olaf Thomas sind mehrfach vergrößert. RN-Foto